



**Amtsblatt Nr. 35** – 8. Sept. 2017

**Nr. 1 Schwäbisches Jugendblasorchester in Nördlingen**

**Nr. 2 Tag des offenen Denkmals**

**Nr. 3 Christel DeHaan Kunstpreis - Bewerbungsschluss endet am 30.09.2017**

**Nr. 1 Musikalisches Highlight: Schwäbisches Jugendblasorchester in Nördlingen**

Ein kulturelles Highlight steht Nördlingen und dem Ries bevor: Das Schwäbische Jugendblasorchester des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes kommt mit einem Galakonzert nach Nördlingen.

Die 75 Musikerinnen und Musiker aus ganz Schwaben bieten am Samstag, 9. September 2017, um 19:00 Uhr in der Hermann-Keßler-Halle ein besonderes Galakonzert. Unter der Leitung von Toni Scholl wird ein abwechslungsreiches und hochkarätiges Programm geboten. Neben sinfonischen Werken bekommen die Besucher traditionelle und moderne Blasmusik zu hören. Dabei wird vor allem im zweiten

Teil des Abends die afrodeutsche Gospelsängerin und Chorleiterin SIYOU im Rampenlicht stehen. Zusammen mit dem Orchester wird die Sängerin, die bisher u. a. in zahlreichen Fernsehproduktionen und auf den verschiedensten Festivals als Stargast auftrat, extra für dieses Konzert geschriebene Songs zum Besten geben.

Karten zu diesem besonderen Konzertabend gibt es ab sofort in der Tourist-Information der Stadt Nördlingen, Marktplatz 2, Telefon 0 90 81/84-1 16, zum Preis von 12 Euro oder an der Abendkasse.

**Nr. 2 Tag des offenen Denkmals am 10. September 2017**

Der Deutsche Beitrag zu den europäischen „Tagen des offenen Denkmals“ steht unter dem Motto „Macht und Pracht“. Ziel des „Tages des offenen Denkmals“ ist es, die Öffentlichkeit für die Bedeutung des kulturellen Erbes zu sensibilisieren und Interesse für die Belange der Denkmalpflege zu wecken. 1984 wurde in Frankreich der „Tag des offenen Denkmals“ ins Leben gerufen. 1991 griff der Europarat die Idee auf und rief offiziell die „European Heritage Days“ aus. Im Jahr 1993, dem ersten bundesweiten Tag des „offenen Denkmals“, beteiligten sich über 1.200 Kommunen mit über 3.500 Denkmalen an der Aktion. Im vergangenen Jahr waren es in

Deutschland allein 2.600 Städte und Gemeinden und über 8.000 Denkmale, die mit fachkundigen Führungen und Veranstaltungen besucht werden konnten.

Auch die Stadt Nördlingen beteiligt sich seit Jahren an dem „Tag des offenen Denkmals“. Entsprechend des diesjährigen Programms „Macht und Pracht“ finden thematische Führungen um die „Machtzentrale Rathaus“ statt. Mit Beginn der Reformationszeit erwarb der Rat der „Freien Reichsstadt Nördlingen“ das Patronatsrecht über die Pfarrkirche St. Georg und wurde damit auch oberster Kirchenherr. Vom „Bildersturm“ verschont, blieben so großartige Werke der vorreformatorischen Zeit erhalten. Die Führungen sind um 10:00 Uhr, 11:30 Uhr, 13:30 Uhr und 15:00 Uhr, mit maximal 25 Teilnehmern vom Rathaus zur St. Georgs Kirche bis hin zum Stadtmuseum. Treffpunkt ist das Rathaus, Marktplatz 1. Ergänzt werden die thematischen Führungen durch die allgemeine Stadtführung um 14:00 Uhr, zu der wie jeden Tag Stadtführer auch am „Tag des offenen Denkmals“, Sonntag, 10. September 2017 um 14:00 Uhr einladen. Treffpunkt ist hier vor der Tourist-Information.

Nördlingen, 06.09.2017

Stadt Nördlingen

Hermann Faul

Oberbürgermeister

**Nr. 3 Christel DeHaan Kunstpreis - Bewerbungsschluss endet am 30. September 2017**

Christel DeHaan, eine gebürtige Nördlingerin, die in den USA lebt, hat einen Kunstpreis initiiert, der erstmals von der Stadt Nördlingen ausgeschrieben wird. Der Preis soll an talentierte, junge Künstlerinnen und Künstler, die das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, vergeben werden. Der Kunstpreis ist auf bildende Kunst (Malerei, Grafik, Bildhauerei, Fotografie, Videoinstallationen, Textilkunst, etc.) begrenzt. Um den Kunstpreis kann sich bewerben oder hierfür vorgeschlagen werden, wer in der Stadt Nördlingen geboren ist und/oder außerhalb Nördlingens wohnt, aber noch gute Verbindungen, Kontakte, etc. nach Nördlingen hat oder außerhalb Nördlingens geboren ist, aber in Nördlingen künstlerisch aktiv ist, bzw. auf ein künstlerisches Schaffen verweisen kann, das lokal und eventuell regional Beachtung und Anerkennung findet. Das Vorschlagsrecht für den Kunstpreis steht allen Institutionen, Vereinen, Gruppen und natürlichen Personen aus dem Stadtgebiet von Nördlingen zu. Auch Eigenbewerbungen sind möglich, so in den entsprechenden Zulassungsbedingungen zum Christel DeHaan Kunstpreis.

Die Stadt Nördlingen ruft dazu auf, sich für die erstmalige Vergabe des Christel DeHaan Kunstpreises bis spätestens 30. September 2017 zu bewerben. Unterlagen können schriftlich bei der Stadt Nördlingen, Sachgebiet 33 Öffentlichkeitsarbeit und Kultur eingereicht werden. Über die Vergabe des Kunstpreises entscheidet im Anschluss daran dann eine Jury. Weitergehende Informationen sind im Internet unter [www.stadt.noerdlingen.de](http://www.stadt.noerdlingen.de) abrufbar, teilt die Stadt Nördlingen mit.

Nördlingen, 06.09.2017

Stadt Nördlingen

Hermann Faul

Oberbürgermeister